

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : 10255571, 16255571, 30255571, 40255571, 5055571
Antragsteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt

Teilegutachten Nr. 950F0028-01

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : 10255571, 16255571, 30255571, 40255571, 5055571
Antragsteller : H&R Spezialfedern GmbH
Elsper Str. 36
57368 Lennestadt

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : 10255571, 16255571, 30255571, 40255571, 5055571
Antragsteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt

Teilegutachten

Gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

(Arbeitsunterlage für den amtlich anerkannten Sachverständigen/Prüfer oder den Prüflingenieur
der amtlich anerkannten Überwachungsorganisation bei Fahrzeugprüfungen
gemäß § 19 Abs. 3 StVZO

bzw. für den amtlich anerkannten Sachverständigen bei Fahrzeugprüfungen gemäß § 21 StVZO)

über die Begutachtung von Fahrwerksänderungen

0. Allgemeines

Nach erfolgter Umrüstung erlischt die Betriebserlaubnis für das Fahrzeug nicht, wenn das Fahrzeug unverzüglich zur Abnahme nach § 19 Abs. 3 StVZO einem amtlich anerkannten Sachverständigen/Prüfer oder Prüflingenieur vorgestellt wird und dieser den bestimmungsgemäßen Ein- oder Anbau der beschriebenen Umrüstung auf diesem Teilegutachten schriftlich bestätigt hat. Diese Bestätigung kann auch auf einem Vordruck gemäß Verkehrsblatt 1994, Heft 3, Seite 148 erfolgen.

Dieses Teilegutachten oder die o.g. Bestätigung ist mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen zur Prüfung auszuhändigen.

Mit der Beigabe dieses Teilegutachtens zu dem vorgenannten Prüfgegenstand bescheinigt der Antragsteller die Übereinstimmung von Prüfmuster und Handelsware.

1. Name und Anschrift des Antragstellers

H&R Spezialfedern GmbH
Elsper Str. 36
57368 Lennestadt

2. Name und Anschrift des Prüflaboratoriums

TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH
Institut für Verkehrssicherheit
Typprüfstelle Fahrzeuge / Fahrzeugteile
Am Grauen Stein, 51105 Köln (Poll)

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : 10255571, 16255571, 30255571, 40255571, 5055571
Antragsteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt

3. Prüfgegenstand

3.1. Beschreibung der Umrüstung und Angaben zum Fahrzeugteil

Art : Spurverbreiterung durch Anbau von Distanzringen an der Vorder- und Hinterachse oder nur an der Hinterachse.

Typ : 10255571, 16255571, 30255571, 40255571, 5055571

Technische Beschreibung : Distanzringe

Ausführung : einteilige Aluminiumringe

Breite in mm : 5 / 8 / 15 / 20 / 25

Außendurchmesser in mm : 145

Lochkreisdurchmesser in mm : 112 (teilw. m. Doppellochkreis - 100 mm -, nicht für diesen Verwendungsbereich)

Lochzahl : 5

Mittenlochdurchmesser in mm : 57,1

Zentrierart : Mittenzentrierung (ausgen. 5 u. 8 mm Ringe)

Werkstoff : Aluminiumknetlegierung (AlCuMgPb - F37)

Gewicht in kg : 0,15 / 0,23 / 0,49 / 0,67 / 0,74

Korrosionsschutz/Oberflächenbehandlung : eloxiert

Zul. Radlast in kg : 650
(Angabe erforderlich bei Distanzringen mit Gewinde oder eingepreßten Bolzen)

Angaben zur Befestigung

5 / 8 / 10 / 15 mm - Dist. Ringe : gesteckt

25 mm - Dist. Ring : geschraubt

Verschraubung : M14x1,5, Festigkeitsklasse 10.9, Kegelbund

Anzugsmoment des Rades : 110 Nm (Angaben des Fahrzeugherstellers beachten)

3.2 Kennzeichnung (Art / Ort) : eingeschlagen auf dem Umfang

5 mm : H&R 10255571 15 mm : H&R 30255571
8 mm : H&R 16255571 20 mm : H&R 40255571
25 mm : H&R 5055571

3.3 Eingangsdatum des Prüfgegenstandes / Prüffahrzeuges : 11. KW 1995

3.4 Datum der Prüfung : 24. KW 1996

3.5 Ort der Prüfung : Euskirchen

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : 10255571, 16255571, 30255571, 40255571, 5055571
Antragsteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt

4. Verwendungsbereich, Auflagen und Hinweise

4.1. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller	amtl. Typbezeichnung	Handelsbezeichnung	ABE-Nr. oder EG-Betriebserlaubnis
Audi (0588)	C 4	Audi 100, Audi 100 Quattro	F 619, F619/1

Angaben zu den Rad-/Reifenkombinationen

Zulässig sind alle Rad-/Reifenkombinationen der jeweiligen Fahrzeugausführung gemäß ABE, Prüfbericht oder Teilegutachten bis zu folgenden Größen:

Distanzring breite in mm	Bereifung (vuh)	Radgröße	Einpreßtiefe in mm		Auflagen bzw. Hinweise
			Rad/	Gesamt	
5	215/60R15	7,5JX15	+20	+15	A3-A6,H1-H3,H5
	215/60R16	8JX16	+20	+15	A3-A6,H1-H3,H5
	225/50R16	8JX16	+20	+15	A3-A6,H1-H3,H5
	245/40R17	8JX17	+30	+25	A1-A3,A6,H1-H3,H5
8	195/65R15	7JX15	+23	+15	A1-A3,A6,H1-H3,H5
	215/60R16	8JX16	+23	+15	A3-A6,H1-H3,H5
	215/60R16	7,5JX16	+23	+15	A3-A6,H1-H3,H5
	225/50R16	8JX16	+23	+15	A3-A6,H1-H3,H5
	245/40R17	8JX17	+33	+25	A3-A6,H1-H3
15	215/60R16	7,5JX16	+30	+15	A3-A6,H1,H2,H5
	225/50R16	8JX16	+30	+15	A3-A6,H1,H2,H5
	245/40R17	8JX17	+40	+25	A3-A6,H1,H2
20	195/65R15	7JX15	+35	+15	A1-A3,A6,H1,H2,H5
	215/60R16	7,5JX16	+35	+15	A3-A6,H1,H2,H5
	225/50R16	8JX16	+35	+15	A3-A6,H1-H2,H5
25	195/65R15	7JX15	+40	+15	A1-A3,A6,H1,H2,H4,H5
	215/60R16	7,5JX16	+40	+15	A3-A6, H1,H2,H4,H5
	225/50R16	8JX16	+40	+15	A3-A6, H1,H2,H4,H5

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : 10255571, 16255571, 30255571, 40255571, 5055571
Antragsteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt

4.2 Auflagen

- A1. Zur Herstellung einer ausreichenden Freigängigkeit der Reifen an Achse 1 sind ggf. die Radhausausschnittkanten innen nachzuarbeiten und ggf. angrenzende Kunststoffkanten anzupassen.
- A2. Zur Herstellung einer ausreichenden Freigängigkeit der Reifen an Achse 2 sind ggf. die Radhausausschnittkanten innen nachzuarbeiten und ggf. angrenzende Kunststoffkanten anzupassen.
- A3. Die Reifenlaufflächen der Vorder- und Hinterräder sind ausreichend abzudecken.
- A4. Die Radhausausschnittkanten an Achse 1 sind um ca. 10 mm nach aussen zu ziehen (30° vor und hinter der Mitte).
- A5. Die Radhausausschnittkanten an Achse 2 sind um ca. 10 mm nach aussen zu ziehen (50° vor und 30° hinter der Mitte).
- A6. Die Einschraublänge der Radschrauben muß mindestens 7,5 Umdrehungen betragen.

4.3 Hinweise

- H1. Die Verwendbarkeit von Schneeketten wurde nicht geprüft.
- H2. Es bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung von serienmäßigen oder anderen Rad-/Reifenkombinationen bis zu den o.a.(Grenz-) Rad-/Reifenkombinationen in Verbindung mit den beschriebenen Distanzringen, wenn folgende Bedingungen eingehalten sind:
Es liegen besondere Prüfberichte bzw. Teilegutachten für die Rad-/Reifenkombinationen vor (bzw. Auflistung im „Räderkatalog“) und die dort aufgeführten Auflagen sind eingehalten, z.B. Auflagen hinsichtlich ausreichender Freigängigkeit und Radabdeckungen. Zusätzlich sind die o.a. Auflagen zu beachten und ggf. anzuwenden. Bei Verwendung von anderen Rad-/Reifenkombinationen ist deren Eignung (Freigängigkeit, Fahrverhalten usw.) gesondert zu überprüfen bzw. nachzuweisen.
- H3. Bei Distanzringen ohne Mittenzentrierung ist zur Vermeidung von Unwuchten eine genaue Zentrierung der Räder über die Radschrauben erforderlich.
- H4. Die 25 mm Distanzscheibe wurde hinsichtlich ihrer Festigkeit in Anlehnung an die Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern auf die o.a. Radlast geprüft.
- H5. Hinsichtlich der Spurweitenänderung von mehr als 2% liegen technische Berichte des TÜV Bayern vor (Gutachten-Nr.:351-842-94 FBTP u. 351-842-94a FBTP).

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : 10255571, 16255571, 30255571, 40255571, 5055571
Antragsteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt

5. Prüfungen und Prüfergebnisse

5.1. Prüfgrundlage

Prüfgrundlage ist das VdTÜV-Merkblatt Nr. 751 "Begutachtung von baulichen Veränderungen an Pkw und Pkw-Kombi unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit" (Stand 02/90).

5.2. Prüfungen und deren Ergebnisse

Das Versuchsfahrzeug wurde u.a. einer eingehenden Fahrerprobung in teil- und vollbeladenem Zustand unterzogen, bei der die Freigängigkeit der Räder, das Fahrverhalten, das Bremsverhalten, das Lenkverhalten, das Verhalten bei hohen Geschwindigkeiten geprüft wurde.

Ergebnis: Unter verkehrsüblichen Betriebsbedingungen wurden keine negativen Auswirkungen auf die Betriebs- und Verkehrssicherheit des Fahrzeugs festgestellt.

Aufgrund der angewendeten Verfahren ist sichergestellt, daß die Meßgenauigkeit der quantitativen Prüfergebnisse sowohl den Anforderungen der unter Punkt 5.1. gelisteten Prüfgrundlagen als auch dem Erlaß des Bundesministeriums für Verkehr BMV/StV13/362300-02 vom 19.04.1984 entspricht.

5.3. Gültigkeit der Prüfergebnisse

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die unter Punkt 3. beschriebenen Prüfgegenstände unter Berücksichtigung des unter Punkt 4. angegebenen Verwendungsbereiches.

6. Besondere Hinweise für den amtlich anerkannten Sachverständigen/Prüfer oder Prüflingenieur zur Durchführung der Begutachtung

Siehe 4.2.

7. Angaben zum Fahrzeugbrief/Fahrzeugschein

Ziff. 33 : M. H&R-DISTANZRINGEN AN ACHSE 1 U. 2
(15 MM BREIT, KENNZ.: 30255571)*

8. Anlagen

0 Erläuterungen zum Nachtrag : 1 Blatt

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : 10255571, 16255571, 30255571, 40255571, 5055571
Antragsteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt

V Vordruck gemäß Verkehrsblatt 1994,
Heft 3, Seite 148 : 1 Blatt

9. Schlußbestätigung

Die im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeuge entsprechen nach der Umrüstung - bei Beachtung der genannten Auflagen/Hinweise - insoweit den heute gültigen Vorschriften der StVZO.

Das Prüflaboratorium ist für das o.g. Prüfverfahren anerkannt von der Anerkennungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland, unter KBA-Anerkennungs-Nummer: 10/1.

Dieses Teilegutachten umfaßt die Seiten 0 sowie 1 bis 8 - einschließlich aller unter Punkt 8. aufgelisteten Anlagen - und darf ohne schriftliche Genehmigung des Prüflaboratoriums nicht auszugsweise vervielfältigt werden.

Es verliert seine Gültigkeit, wenn sich auf die Umrüstung bezogene Vorschriften ändern oder wenn die Fahrzeuge Änderungen aufweisen, die die beschriebene Umrüstung beeinflussen.

Die Angaben des Teilegutachtens Nr. 950F0028-00 vom 22.03.95 sind in diesem Teilegutachten enthalten.

Kopien haben nur Gültigkeit, wenn sie mit originalem Firmenstempel und Originalunterschrift des Antragstellers gekennzeichnet sind.

13.06.96
bu/pc



Dipl.-Ing. Joachim Busch

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : 10255571, 16255571, 30255571, 40255571, 5055571
Antragsteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt

Anlage 0

Erläuterungen zum Nachtrag

Es wird berichtigt : --

Es wird geändert : Einpreßtiefen im Verwendungsbereich
Pkt. 3.1. (zul. Radlast)

Es wird hinzugefügt : Pkt. 4.1. weitere Rad-/Reifenkombinationen

Es entfällt : Pkt. 4.2. Auflage A7

Prüfgegenstand : Distanzringe
Typ : 10255571, 16255571, 30255571, 40255571, 5055571
Antragsteller : H&R Spezialfedern GmbH, 57368 Lennestadt

Anlage V

Nachweis über die Erlaubnis/die Genehmigung/das Teilegutachten gemäß § 19
Abs. 4 Satz 1 StVZO

Für die Distanzringe 10255571, 16255571, 30255571, 40255571, 5055571
des Herstellers/Importeurs H&R Spezialfedern GmbH
liegt eine Betriebserlaubnis nach § 22 StVZO, Bauartgenehmigung nach § 22 a StVZO/Genehmigung
im Rahmen einer Betriebserlaubnis oder eines Nachtrags dazu für das Fahrzeug nach § 20 oder § 21
StVZO *) mit Erlaubnis-/Genehmigungs-Nr.:

liegt ein Teilegutachten/Prüfbericht *) über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeugs bei
bestimmungsgemäßem Ein- oder Anbau des/der Techn. Dienstes/Techn.Prüfstelle/aaS *)
TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Prüflaboratorium anerkannt von der Anerkennungsstelle des KBA
mit Gutachten/Bericht-Nr.: 950F0028-01 Datum: 13.06.96 bzw.
Kennzeichnung: _____ vor.

Bestätigung des ordnungsgemäßen Anbaus gem. § 19 Abs. 3 StVZO

Hiermit wird bestätigt, daß der Anbau des im Nachweis genannten Bauteils am

Fz-Typ: _____

Fahrzeughersteller: AUDI Fahrzeug-Ident.-Nr.: _____

ordnungsgemäß erfolgte und das Fahrzeug insoweit den geltenden Vorschriften entspricht.

Vorangegangene zulässige Änderungen gemäß Fahrzeugschein/Anbaubestätigung/Teile-ABE *)
wurden berücksichtigt.

Bemerkungen/Hinweise/Auflagen (siehe auch Rückseite): _____

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist unverzüglich *) erforderlich/nicht vorgeschrieben aber möglich *)

Untersuchungsbericht/Gutachten-Nr.: _____

Unterschrift u. Name

Ort u. Datum d. Abnahme: _____

des Prüf.-Ing./aaSoP.

Daten für Fahrzeugbrief

1	Fahrzeug- und Aufbauart	—	—	33	Bemerkungen:
5	Antriebsart	—	6	Höchstgeschw. km/h	—
7	Leistung/kW bei min ⁻¹	—	8	Hubraum cm ³	—
9	Nutz-/Aufliegebelast kg	—	10	Rauminhalt d. Tanks m ³	—
11	Steh-/Liegeplätze	—	12	Sitzplätze einschl. Führerpl. u. Nota	—
13	Maße über alles mm	—	Breite	—	Höhe
14	Leergewicht kg	—	15	Zul. Gesamtgewicht kg	—
16	Zul. Achslast kg vorn	—	17	Zul. Achslast kg hinten	—
17	Räder u.o. Gleisketten	—	18	Zahl d. Achsen	—
20	Größen- vorn	—	19	Zahl d. angetriebenen Achsen	—
21	bezeichn. mittlen/hinten	—			
22	der vorn	—			
23	Bereifung mittlen/hinten	—			
	Überdr. a. Bremsanschl.	—	24	Einleitungs- bräuse	— bar
26	Anhängerkupplung DIN 740 -Form u. Größe	—	25	Zweileitungs- bräuse	— bar
28	Anhängelast kg bei Anhänger m. Bremsen	—	27	Anhängerkuppl. Prüfz. —	
30	Standgeräusch dB (A)	—	29	bei Anhänger ohne Bremsen	—
			31	Fahr- geräusch dB (A)	—

Die im vorliegenden Fz-Brief in Spalte ____ Fz-Schein *) unter Ziffer ____ u. Ziffer 33, Zeile ____
beschriebenen Angaben müssen entsprechend im Fz-Brief gestrichen werden.

*)Nichtzutreffendes streichen